

Weitere Indizien für die prophezeite Weltenwende in diesem Jahr:

Das magische Jahr 2017 steht im Zentrum jüdischer Prophetie zur Machtergreifung über die Welt

– die derzeitige Pseudo-Normalität ist inszeniert, sie ist die Ruhe vor dem Sturm!

In unseren letzten vier Volksaufklärungsschriften haben wir Euch schon viele Argumente dafür geliefert, daß es in diesem Jahr – 2017 – zur Zuspitzung der verschiedensten Krisenentwicklungen kommen wird und die JENEN voraussichtlich schon in Kürze ganz gezielt das große WELTEN-CHAOS einleiten werden, das sie zur Umsetzung ihres von langer Hand angelegten PLANS zur Errichtung ihrer EINE-WELT-HERRSCHAFT dringend benötigen.

Was der PLAN der JENEN ist, das haben wir Euch schon in vielen Schriften dargelegt – diesen gilt es immer detaillierter zu entlarven und möglichst vielen Menschen bewußt zu machen! Da die Weltlage in diesen Monaten hochbrisant ist, ist es diesbezüglich für alle echten Patrioten patriotische Pflicht, das von großen Sehern für das große Schicksal- und Wendejahr prophezeite Krisenszenario, das die JENEN ja gewiß weitestgehend selber gestalten und kontrollieren, in den verschiedenen Optionen zu durchdenken, wofür auch die Möglichkeit in Betracht gezogen werden mußte, daß ein Wahlsieg *Marine Le Pen's* als Auslöser für das große Welten-Chaos benutzt werden sollte.

Entscheidend und vorrangig ist zur Zeit, zu welchem Zeitpunkt die JENEN den „plötzlichen und sehr überraschenden“ Zusammenbruch des globalen Wirtschafts- und Finanzsystems und die daraus spontan resultierende Hyperinflation, die damit verbundenen gewaltigen sozialen Unruhen usw. inszenieren werden. Dies ist allein schon dafür sehr wichtig, damit in deutschen und europäischen Patriotenkreisen möglichst viele Menschen die bevorstehenden Krisenereignisse einzuordnen wissen und sich auf die darauffolgende harte Zeit entsprechend vorbereiten können.

Nach der analytischen Auswertung von Prophezeiungen großer europäischer Seher soll ein Großteil der von ihnen genannten (und von uns in den letzten Volksaufklärungsschriften zusammengestellten) Krisenereignisse im Juni des großen Katastrophen- und Wendejahres stattfinden. Wenn diese für den kommenden Juni tatsächlich zutreffend sein sollten, ist dann definitiv klar, daß 2017 tatsächlich das prophezeite große Schicksalsjahr ist!

Da die von uns in V.A.S. Nr. 58 beschriebene JUNI-OPTION momentan als sehr realistisch zu betrachten ist, sehen wir uns in der Verantwortung und somit dazu verpflichtet, die Patriotenkreise dazu aufzurufen, die Entwicklungen der kommenden Wochen äußerst wachsam zu verfolgen! Denn es ist aus derzeitiger Sicht sehr wahrscheinlich, daß die JENEN im kommenden Juni ganz gezielt ein terminlich perfekt abgestimmtes Feuerwerk von Krisenereignissen orchestrieren werden, um **ur-plötzlich** ein undurchschaubares Gesellschaftschaos zu veranstalten.

(Anmerkung: Falls es jedoch im Juni 2017 nicht zu dem Beginn der von uns in vorherigen Schriften beschriebenen Krisenentwicklung kommen sollte, ist davon auszugehen, daß es dazu erst im nächsten Jahr kommen wird, was wir zur Zeit allerdings für sehr unwahrscheinlich halten [müssen]! Wem es möglich ist, der soll sich bitte daran beteiligen, noch weitere Argumente dafür zu finden, die für 2017 als das Jahr der großen Weltenwende sprechen, und uns seine Erkenntnisse zusenden. Zukunftsforschung ist eine sehr mühsame und meist auch undankbare Arbeit, die von vielen als Spinnerei abgetan wird, jedoch werden wir weiterhin wachsam und zuverlässig die Stellung halten und sind für jegliche der Sache dienlichen Informationen und konstruktiven Beiträge sehr dankbar!

Ein weiteres deutliches Indiz, das für 2017 als das große Wendejahr spricht

Zusätzlich zu den vielen Kriterien, die auf 2017 als das Jahr der großen Katastrophen hinweisen, haben wir in dem Zukunftsforschungs-Forum WELTENWENDE einen hochinteressanten Beitrag eines Mitglieds dieses Forums gefunden, der sich mit Prophezeiungen des Judentums, genauer gesagt mit der Jubiläums-Prophezeiung des Rabbis Judah Ben Samuel befaßt. Nachfolgend bringen wir diesen Beitrag im Original-Wortlaut, ohne Schreibfehler zu korrigieren – lest ihn aufmerksam und macht Euch darüber gründlich Gedanken:

Jubiläums-Prophezeiung - Rabbi Judah Ben Samuel (*1140 in Speyer – †22. Feb. 1217 in Regensburg)

Fthagua , Donnerstag, 18. Juli 2013, 18:56

Moin Forum,

schon seit einiger Zeit kenne ich die Jubiläums-Prophezeiungen des Rabbiners Judah Ben Samuel. Als ich hier nach einem alten Thread gesucht habe, war ich erstaunt keinen gefunden zu haben. Nur den Teil eines Threads, der sich um Mühlhaisls Aussage: „Zuerst kommen die vielen Jubiläen...“ dreht. Evtl. sind dies die Jubiläen die Mühlhaisl meint. Lest sie Euch mal durch, und schreibt mal Eure Meinung zur Glaubwürdigkeit und Relevanz.

Judah Ben Samuel (*1140 in Speyer – †22. Feb. 1217 in Regensburg) war ein legendärer und produktiver deutscher Rabbiner des 12. Jahrhunderts, der einige erstaunlich genaue und spezifische Vorhersagen zur Zukunft von Jerusalem und Israel gemacht hat.

Judah Ben Samuel, auch als er Juda-HeHasid (Juda der Fromme) bekannt, lebte und wirkte von 1195 bis zu seinem Tod in Regensburg. Er ist der Verfasser einer Reihe von Büchern in deutscher und hebräischer Sprache.

Ludwig Schneider vom Israel Today-Magazin hat, im Laufe der letzten Jahre, einige seiner Arbeiten ins Englische übersetzt, darunter "Das Buch der Frommen - Sefer Chassidim" und "Buch der Berechnungen - Sefer Gematriyot"

Im Anschluss an die christlichen Kreuzzüge ins Heilige Land, zwischen 1096 und 1270, entwickelte sich eine regelmäßige Korrespondenz zwischen den Juden im Heiligen Land und christlichen Westen. So wussten die Rabbiner im deutschen Worms und Regensburg zum Beispiel, dass Saladins Ayyubids das Heilige Land seit 1187 regierten.

Anfang 1217 AD veröffentlicht die Ergebnisse seiner biblischen Berechnungen (Gematria) und astrologischen Beobachtungen wie folgt zusammengefasst:

Wenn die Osmanen (Türken) - die schon zur Zeit Judah Ben Samuels eine Macht am Bosphorus waren, mit der gerechnet werden musste - Jerusalem erobern, werden sie acht Jubiläen über Jerusalem regieren. Danach wird Jerusalem für ein Jubiläum Niemandsland werden, um dann im neunten Jubiläum wieder in den Besitz des jüdischen Volkes zurück zu kommen - dies wird den Beginn der messianischen Endzeit markieren.

Ein Jubiläum, auch [Jubeljahr](#), sind 50 Jahre (Levitikus 25). Es ist das 50. Jahr nach sieben mal sieben Jahren, das Jahr in dem jeder Mensch sein Eigentum oder sein Land zurück gewinnen soll. Ben Samuels Berechnungen waren rein theoretisch; zu jener Zeit gab absolut keine Anzeichen der Erfüllung. Er selbst erlebte die Erfüllung nicht mehr. 300 Jahre (6 Jubiläen) nach seinem Tod, wurde die Erste seiner Vorhersagen wahr.

Die Mamelucken, die Jerusalem seit 1250 beherrschten, wurden im Jahre 1517 von den osmanischen Türken bezwungen. Die Türken blieben für acht Jubiläen ($8 \times 50 = 400$ Jahre), d.h. sie blieben für 400 Jahre. Genau 400 Jahre später, im Jahr 1917 wurden die osmanischen Türken von den Briten, an Hanukkah am 17. Dez. 1917, bezwungen. Der Völkerbund verlieh das (Verwaltungs-)Mandat für das Heilige Land und Jerusalem an die Briten. So das nach Völkerrecht Jerusalem ab 1917 Niemandsland war.

Auch nach der israelischen Unabhängigkeitserklärung am 15. Mai 1948 und dem israelischen Unabhängigkeitskrieg gegen fünf islamischen Nationen, blieb Jerusalem eine "geteilte Stadt". Die jordanische Regierung kontrolliert den östlichen Teil von Jerusalem, einschließlich des Tempelbergs und der Altstadt von Jerusalem. Ein Landstreifen teilte den Staat Israel, der die Kontrolle über das westliche Jerusalem hatte, und das jordanisch kontrollierte Ostjerusalem. Dieser Landstreifen wurde, sowohl von Israelis als auch Jordanern, "The No-Mans Land" genannt.

Erst am 17. Juni 1967, im Sechs-Tage-Krieg, eroberte Israel Ostjerusalem zurück. Genau ein Jubiläum (50 Jahre) nach 1917, kehrte ganz Jerusalem in jüdisch-israelischen Besitz zurück. Dadurch bleibt nach einer jüdischen Sage noch ein Jubiläum, also bis 2017, das den Beginn der messianischen Endzeit markiert.

Unter dem Beginn der messianischen Endzeit ist die Zeit zu verstehen, in der die Juden die Herrschaft über alle Völker zu manifestieren, den „Tempel in Jerusalem“ wiederzuerrichten und Jerusalem zur Hauptstadt ihrer EINE-WELT-HERRSCHAFT auszurufen beabsichtigen – das Jahr, in dem sie das WELTEN-CHAOS inszenieren werden!

(Anmerkung: Wie allgemein bekannt ist, spielt **Zahlensymbolik** im Judentum eine große Rolle, ebenso sind den führenden Juden die **Prophezeiungen ihrer Propheten** absolut „heilig“ und sie sehen sich verpflichtet, diese möglichst konkret und auch termingerecht zur Umsetzung zu bringen! Ebenso legen sie traditionsgemäß sehr viel Wert darauf, die Zeitpunkte von Kriegen Israels und der von ihnen beherrschten USA nach jüdischen Prophezeiungen auszurichten, oder zumindest auf jüdische Feiertage zu legen – so z.B. auch die Termine der Hinrichtungen der Führer ihrer Feinde [z.B. die Hinrichtungen von Mitgliedern der deutschen Reichsregierung 1946]. Anscheinend ist die **17** in den jüdischen Prophezeiungen eine sehr bedeutende Zahl – wir dürfen darauf gespannt sein, was am 17.6.2017 geschehen wird!)

Interessant an diesem Beitrag ist auch, daß der Verfasser gleich zu Anfang überrascht darauf hinweist, daß er diese Jubiläums-Prophezeiung schon seit einiger Zeit kennt, jedoch im Weltnetz (bis auf „Mühlhail's“ Aussage: „**Zuerst kommen die vielen Jubiläen**“) keine Hinweise mehr darauf gefunden hat! **Und gerade 2017 ist das Jahr der vielen Jubiläen!!!** – z.B. 500 Jahre nach *Luther's* Reformation u.v.m. und denkt doch nur an das 100-jährige Jubiläum der Fatima-Prophezeiung durch die sogenannte Muttergottes-Erscheinung am 13. Mai 1917, von der das dritte Geheimnis die katholische Kirche den Menschen bis heute zu verheimlichen versucht! Es erscheint uns vollkommen klar, daß die JENEN versuchen, die Jubiläums-Prophezeiung des Rabbis *Judah Ben Samuel* den Gojim möglichst vorzuenthalten, damit ihr niederträchtiger PLAN für 2017 nicht auffliegt!



NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN

www.kulturkampf2.info